Van Kark un Lüe

Edewechter Gemeindebrief

Nachrichten und Berichte
aus dem Leben der Evangelisch-luth. Kirchengemeinde Edewecht

Mai 1991

- online-Version -

Pfarrbezirk I
Nord-Edewecht
Portsloge
Jeddeloh I

Pfarrbezirk II
Klein-Scharrel
Jeddeloh II
Ostland
Husbäke
Süddorf
Edewechterdamm
Ahrensdorf
Heinfelde

Pfarrbezirk III
Süd-Edewecht
Osterscheps
Westerscheps
Wittenberge

MONATSSPRUCH FÜR MAI 1991 · PHILIPPER 2,9

Gott hat Christus erhöht und hat ihm den Namen gegeben, der über alle Namen ist.

"Waren Sie schon mal in der Leichenhalle?" - Natürlich, war ich." - "Können wir sie uns nicht mal ansehen?" - "Das nächste Mal bei gutem Wetter gehn wir hin!"
Das Wetter war gut. Wir konnten hinein. Das bunte Fenster an der Frontseite schaute freundlich. Sonst nichts Besonderes. Alles wirkte aufgeräumt: nichts los; bis auf den Toten, der inmitten von Blumen und Grün aufgebahrt liegt.
Die Fünfzehnjährige hatte noch nie einen Toten gesehen. In diesem Augenblick läutete die Glocke zum Mittaggebet. "Wollen wir beten ?" fragte ich. - "Ja!" Und ich begann das Regina caeli: "Freu dich, du Himmelskönigin, Alleluja....
Denn der Herr ist wahrhaft auferstanden, Alleluja.... Allmächtiger Gott, laß uns zur unvergänglichen Osterfreude gelangen durch Christus, unsern Herrn. Amen."
Mir schien das Gebet passend: in dieser Situation, für das Mädchen, für den Toten.
"Er hat sein Leben zu Ende gelebt, jetzt ist er tot. Aber was kommt dann?" - "Ja", sagte ich, "das ist die entscheidende Frage." - "Ich habe Bücher, die sich mit Scheintoten und klinisch Toten und so befassen. Da steht: Die gehen durch einen Tunnel, Verwandte erwarten sie. Ob das wahr ist?"
Darauf weiß ich keine Antwort. Aber: "Ich glaube, daß wir Sicherheit durch Jesus Christus erlangen." Er ist den Jüngern erschienen, die aber wollten nicht glauben, daß der Gekreuzigte lebt. Sie meinten, einen Geist zu sehen. Er aber zeigte seine Wundmale und er aß vor ihren Augen. Diese Tatsache: "Wir haben ihn gesehen, er lebte", verbreiteten sie überall. Sie ließen sich lieber einsperren, ja, foltern und sogar umbringen, als daß sie ein Verbot befolgten, in Jesu Namen nicht mehr zu predigen.
Diesen Jesus, unseren Meister und Herrn, den Messias, "hat Gott erhöht und ihm den Namen gegeben, der über alle Namen ist." So bekennt es seine Jüngergemeinde, so bekennt es seine Kirche vor aller Welt. Er, der selber Gott gleich war, wurde ein Mensch, starb den Tod des Verachtetsten, durchbrach aber die Macht des Todes. Sollte er die Seinen nicht dem Tod entreißen?! Mag sein, daß wir am Ende unseres Lebens einen Tunnel durchschreiten. Am Ende aber ist Licht: Christus selbst, der im Gehorsam alles getan hat, daß wir diesen herrlichen Augenblick erleben können, der eine Ewigkeit währt.

Adalbert Kaiser SAC

THEMA DES MONATS

Ein Gruß an unsere "Goldenen und Diamantenen Konfirmanden".

Im Namen des Gemeindekirchenrates und des Redaktionskreises unseres monatlich erscheinenden Gemeindebriefes "Van Kark und Lüe" möchten wir Sie alle herzlich begrüßen im "Haus der offenen Tür" und zum Gottesdienst in unserer schönen St. Nikolai-Kirche. Viele von Ihnen sind dort schon getauft, konfirmiert und getraut worden. Heute werden im Kreis aller Festtagsteilnehmer wieder viele Erinnerungen bei Ihnen wach werden.
Unsere Pastoren haben ein schönes Programm für Sie zusammengestellt. Wir hoffen aber, daß Ihnen zum Erzählen genug Zeit bleibt. Unsere Rundfahrt durch die Gemeinde wird, vor allen den Gästen die nicht mehr in der Nähe wohnen, einige schöne Veränderungen zeigen. Wir hoffen, daß die Fahrt Ihnen viel Freude macht, vor allem bei gutem Wetter. Allen Gästen wünschen wir einen schönen, harmonischen Festtag, an den Sie sich noch lange erinnern.

Marianne Holthuis
Christoph Müller

Gottesdienst zum Frühjahrsmarkt

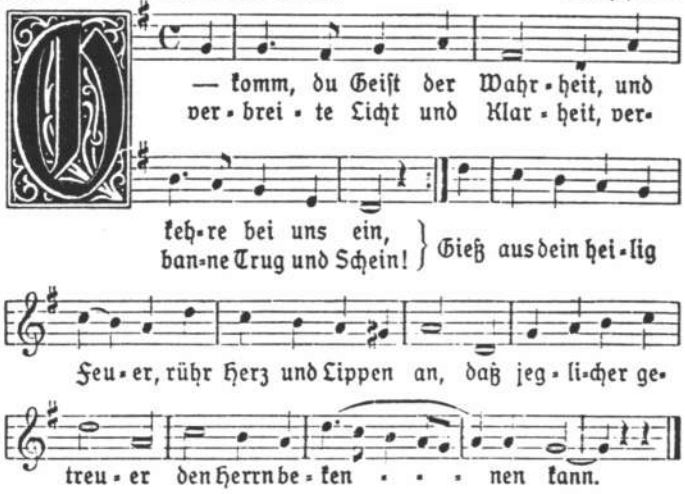
Vom 11. bis 13. Mai findet das diesjährige Frühjahrsmarkt-Geschehen auf dem Festplatz beim Rathaus in Edewecht statt.

Es hat eine alte Tradition. Auf "Neun Jahre Mitmachen" kann der Ökumenische Arbeitskreis aller vier Kirchen zurückblicken. Seit 1982 steht auch ein ökumenisch gehaltener Zeltgottesdienst jeweils an dem betreffenden Sonntag ab 9.3o Uhr auf dem Programm. Jedermann ist dazu herzlich eingeladen.
Am 12. Mai 1991 (Muttertag)wird das Thema: "Ihr werdet meine Zeugen sein" über der kirchlichen Veranstaltung stehen. Die einzelnen Abschnitte der Gottesdienstordnung teilen sich die vier Gemeinden. Pastor Müller von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde hält die Predigt. Es singt ein durch alle Kirchengemeinden für diesen Tag zusammengestellter "Gemischter Chor". Natürlich wird die Zeltgemeinde auch Lieder singen, die bereits von der Arbeitsgemeinschaft ausgesucht sind. Der Posaunenchor begleitet das Singen.
Neu ist die Aufstellung eines überdachten Standes auf dem Marktplatz am 11. und 12. Mai (15.oo bis 18.3o Uhr samstags und 11.oo bis 18.oo Uhr sonntags), in dem es Bücher, Informationsschriften und kleine Überraschungen für Kinder gibt.Auf diesen neuen Stand, der zum zweiten Male zum Einsatz kommt und Eigentum der vier Gemeinden ist, wird besonders hingewiesen und um Beachtung gebeten.

Christel Looks-
Theile

DAS BESONDERE

130 Weise: Lob Gott getrost mit Singen
oder: Herzlich tut mich verlangen — 16. Jahrhundert



Philipp Spitta, 1801—1859

Aus dem Archiv

Damals war's !

Zu Pfingsten des 1. Kriegsjahres 1940 erschien nachstende Anordnung in den Weser-Ems-Zeitungen und erinnert deutlich an die schlimmen mageren Jahre, an denen Lebensmittelmarken Gang und Gäbe waren.

30. April 1940
Ostfriesland/Oldenburg.
Laut Verordnung kommt der diesjährige Pfingstmontag als fleischfreier Tag in Fortfall, so daß in den Gaststätten und Beherbergungsbetrieben an diesem Tage gegen Abgabe von Fleischmarken fleischhaltige Gerichte verabfolgt werden dürfen.

Pfingstliche Bräuche zu Edewecht

Es ist noch gar nicht so lange her, daß zu den Pfingstgottesdiensten der St. Nikolai-Kirche der Eingang rechts und links mit Pfingstbüschen (Zweige aus Birken) geschmückt war. Unser Küsterehepaar , das 1965 nach Edewecht kam, jedenfalls kann sich noch gut an diesen alten Brauch erinnern.
Weiter zurück liegt der Edewechter Brauch, zu Pfingsten ein Fuder Meihen (Maien) aus den Büschen rings um Edewecht zu holen. Die Kirche aber auch der Glockenturm wurden damit geschmückt. Diese Sitte war auch in Oldenburg Brauch, z.B. in der Lambertikirche. Die Kirchenvorsteher lohnten diese Mühen ihrer Gemeindeglieder, die das Grün per Pferdewagen anlieferten, oft mit einer Spende, d. h. z. B. einer Bewirtung.
Mancher mag sagen, im Zeichen des bewußteren Umweltgedankens solchen Brauch nicht wieder aufleben zu lassen. Doch ist bekannt, daß man hin und wieder Grün oder Wildwuchs zurückschneiden muß, um einer anderen Pflanze den ihr gemäßen Lebensraum zu gönnen. Wenn also aus einem Privatgrundstück ein Rück- oder Ausschnitt erfolgt,steht eigentlich nichts diesem alten Brauch entgegen d.h. den Eingang am Portal mit etwas Grün zu schmücken.

Christel Looks-Theile

Die Bitte

Nu biten wir
Den heiligen Geist
Um den rechten
Glauben allermeist,
Daz er uns behüte
An unserm ende,
So wir heim suln farn
Uz diesem elende
Kyrieleis!

Volkslied (14. Jahrh.)

AUS DER GEMEINDE

Neuer Kursus für Bläser

Am Montag, dem **6. Mai um 17.45 Uhr** beginnt der Leiter unseres Posaunenchores, Herr Friedhelm Klös aus Oldenburg, wieder mit einem neuen Ausbildungskurs.
Eingeladen sind alle, die das Spielen eines Blechblasinstrumentes erlernen und nach einer gewissen "Anlaufzeit" im Posaunenchor unserer Kirchengemeinde mitwirken möchten. Die Teilnahme an dem Kurs ist kostenlos, Instrumente können gestellt werden.
Nähere Informationen über Herrn Klös (Tel. 0441/83317) und Pastor Müller (Tel.04405/6390).

Weiterhin gilt:

Wer Babysitterinnen sucht, kann sich montags und freitags von 15.oo - 17.oo Uhr an die

BABY - SITTERZENTRALE

wenden.
Unter der Telefonnummer 04405/6414 werden die gewünschten Termine entgegengenommen und vermittelt.
Die 14-17 jährigen Mädchen,die sich auf Anregung des "Rates der Ev. Jugend" selbst organisiert haben, nehmen 5,-- DM für 1 Stunde.

Kinderfahrzeuge gesucht!

Zum Anlaß des Gemeindefestes am 29.06.91 plant die Beratungsstelle für Sozialhilfeempfänger und Erwerbslose einen "Kinderfahrzeugmarkt".
Wir suchen deshalb möglichst funktionstüchtige (kleine Reparaturen möglich) Kinderfahrräder, Dreiräder, Bobby-Cars, Roller, Go-Carts usw.
Wenn Sie also z.B. ein Kinderfahrrad oder Roller kostenlos abgeben wollen, rufen Sie uns unter der Telefonnummer 04405/4400 an. Die Fahrzeuge werden dann abgholt.
Vielen Dank im voraus.

Bücherfrühling

Der Bücherkeller lädt ein zu einem erquickenden

"Bücherfrühling"

vom 2. bis 10. Mai.
Umrahmt von einer Buchausstellung von ausleihbaren Neuerscheinungen beginnen wir am

Donnerstag, 02.05.	mit dem Bilderbuchkino (ab 4 J.) (15.30 Uhr)
Freitag, 03.05.	Bilderbuchkino "Peter und der Wolf" (15.30 Uhr)
Montag, 06.05.	liest Anne Steinwart f. Schulkinder (15.30 Uhr)
Dienstag, 07.05.	Film "Ronja Räubertochter" (15.30 Uhr)
Dienstag, 07.05.	liest "De Möhlenknecht"(F. Henning) hoch- und plattdt. Kurzgeschichten (20.00 Uhr)
Freitag, 10.05.	Kinderbuchflohmarkt - Wer möchte seine Bücher verkaufen? (Beginn 15.00 Uhr)
Freitag, 10.05.	Filmabend (ab 13 J.) "Der Versuch einer Berührung" (18.00 Uhr)

MIT FREUNDLICHEN GRÜßEN

Ihre Pastoren

Ralf Behrens | Friedrich Henoch | Christoph Müller

Herausgeber: Ev. luth. Kirchengemeinde Edewecht
Für den Redaktionskreis, V.i.S.d.P.: Christoph Müller, Te. 04405/6390

AUS DER GEMEINDE

Gemeindefest am 29./30. Juni

Am letzten Wochenende vor den Sommerferien wollen wir im Haus der Offenen Tür und um das Haus herum wieder ein Gemeindefest feiern.
Nach dem augenblicklichen Stand der Planungen ist folgendes Programm vorgesehen:
- Beginn des Festes bereits am Samstagnachmittag mit dem Kaffeetrinken, dazu Spiele, Wettbewerbe und einige Überraschungen;
- am Samstagabend Tanz für Jung und Alt im Haus der Offenen Tür (alkoholfrei, mit Kaltem Büfett);
- am Sonntagvormittag Familiengottesdienst im Freien (bei Regen in der St.-Nikolai-Kirche);
- Abschluß des Festes mit dem gemeinsamen Mittagessen am Sonntag.

Wer noch weitere Ideen beitragen oder seine/ihre Mitarbeit anbieten möchte, melde sich bitte bei Diakon Austein im Haus der Offenen Tür (Tel. 6414) oder bei Pastor Müller (Tel. 6390).

Vorankündigung: Kirchenvisitation

Für Sonntag, den 3. November, ist in unserer Gemeinde eine Kirchenvisitation vorgesehen. Das ist ein offizieller Besuch unserer Gemeinde durch Vertreter des Oberkirchenrats in Oldenburg und des Kreiskirchenrats Ammerland. Es geht dabei um Einblicke in das Gemeindeleben. Die letzte Visitation hat im September 1981 stattgefunden.
Wir kommen auf die Visitation in den nächsten Ausgaben zurück.

Gegenbesuch in Edewecht

Beim großen Niedersächsischen Kirchenchorfest 1989 in Hildesheim (aus Anlaß des hundertjährigen Bestehens des Niedersächsischen Kirchenchorverbandes) war unser Chor zu Gast in der Timotheus-Gemeinde in Hildesheim. Die Mitglieder des Chores fanden in der Gemeinde, wie in den einzelnen Familien eine herzliche und gastfreundliche Aufnahme.
Am Sonntag, dem 25. August werden Gemeindeglieder der Timotheus-Gemeinde nun ihrerseits zu Besuch in unserer Gemeinde sein. Vorgesehen ist ein gemeinsamer Gottesdienst (um 10 Uhr in der St.-Nikolai-Kirche) mit anschließendem Beisammensein im Haus der Offenen Tür.

Altkleidersammlung im Juni

Wir weisen noch einmal auf die diesjährige Kleidersammlung für die von Bodelschwinghschen Anstalten in Bethel hin, die in unserer Gemeinde in der Zeit vom **3. bis 8. Juni** durchgeführt wird.
Abgabestellen sind wieder die Pfarrhäuser in Nord- und Südedewecht und in Süddorf sowie der Kindergarten in Osterscheps.
Plastiksäcke für die Kleiderspenden sowie Handzettel mit näheren Hinweisen sind im Kirchenbüro erhältlich.

Anmeldung der neuen Katechumenen

Die Anmeldung der neuen Katechumenen (Unterrichtsbeginn zum Anfang des neuen Schuljahres, Konfirmation nach Ostern 1993) findet im Bereich unserer Kirchengemeinde erst nach den Sommerferien statt.
Die genauen Termine werden in der Juli/August-Ausgabe sowie über die Tagespresse bekanntgegeben.

Veränderungen im Gemeindekirchenrat

Aus dem Gemeindekirchenrat sind im Pfarrbezirk I die berufenen Kirchenältesten **Almut Harbers** und **Edelgard Bekaan** ausgeschieden, denen wir an dieser Stelle noch einmal unseren Dank für ihre Mitarbeit aussprechen möchten.
Neu in den Kirchenrat berufen wurden Frau **Gerda Kahle** (Jeddeloh I) und Frau **Christina van Düllen** (Nord-Edewecht).
Im Kirchenvorstand ist Frau **Frieda Boekhoff** (Ahrensdorf) an die Stelle von **Egon Würdemann** (Süddorf) getreten.

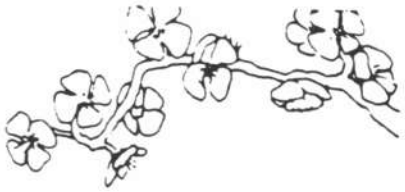
Predigtreihe zum Vaterunser

Nach den guten Erfahrungen mit der Predigtreihe zu den Zehn Geboten im vorigen Jahr möchten wir in diesem Jahr in den Sommermonaten wieder eine Predigtreihe anbieten.

Thema sind diesmal die einzelnen Bitten des Vaterunsers, das wir in jedem Gottesdienst beten.
Die vollständige Predigtreihe wird wieder in den Kirchen in Edewecht und Süddorf gehalten. In Westerscheps wird über einzelne Bitten gepredigt.
Beginn ist am 16. Juni in Edewecht.
Eine Übersicht über die Predigtreihe drukken wir in der nächsten Ausgabe ab.

FREUD UND LEID

Geburtstage:



**Zeig mir,
Gott,
doch dein Gesicht**

Trauungen

Taufen

Herzliche Segenswünsche zur Goldenen Hochzeit

Beerdigungen

TERMINE

Gottesdienste:

St. Nikolai-Kirche:

05.05., 9.oo Uhr Taufen
10.oo Uhr Gottesdienst mit Taufen
09.05.,10.oo Uhr Feier der Goldenen u. Diamantenen Konfirmation mit Abendmahl
12.05., 9.3o Uhr Marktgottesdienst im Festzelt St. Nikolai-Kirche kein Gottesdienst
19.05., 9.oo Uhr Taufen
10.oo Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
20.05., Gottesdienst in Howiek(Zeiten wie 1990) 8.45 Uhr Abfahrt an den bek. Haltestellen
26.05.,10.oo Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Kindergottesdienst: 05. u. 26.05., 11.oo Uhr

Altenheim Portsloge:

04.05.,16.oo Uhr

Martin-Luther-Kirche:

05.05.,10.oo Uhr Gd. besonders f. Jugendliche Bus 9.3o Uhr ab Klein Scharrel
11.05.,17.oo Uhr Taufen
12.05.,10.oo Uhr Gottesdienst
19.05.,10.oo Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Bus 9.3o Uhr ab Heinfelde, anschl. Teestunde und Büchertisch
20.05., Gottesdienst in Howiek(Zeiten wie 1990) 8.55 Uhr Abf. a.d. bek. Haltestellen
26.05.,10.oo Uhr Gottesdienst mit Taufen
Kindergottesdienst: 05.05., 11.oo Uhr

Kapelle Westerscheps:

05.05., 10.oo Uhr Gottesdienst, anschl. Teestunde
20.05., Uhr 9.15 Uhr Abf. nach Howiek

Pfingstmotiv vom Seitenflügel des Edewechter Altars (im Museum)

TERMINE

Veranstaltungen:

Haus der offenen Tür:

Frauenhilfe:	*15.05., 15.oo Uhr Vortrag "Gesunde Ernährung"*
	29.05., 29.05 Uhr Bibelstunde
Seniorenkreis Portsloge:	*02.05., 14.oo Uhr Abfahrt zum Treffen in Ohrwege*
	08.05., 15.oo Uhr Dorfgemeinschaftshaus
Frauenhilfe Handarbeiten:	*08.05. u. 22.05. 15.oo Uhr*
Bastelkreis:	*13.05. u. 27.05. 15.3o Uhr*
Edewechter Frauenkreis:	*02.05. 20.oo Uhr Vortrag Frau Rösick "Leben im Watt"*
Mutter-Kind-Kreis:	*Montags u. donnerstags 9.3o Uhr bis 11.3o Uhr*
	Montags, dienstags, donnerstags ab 15.oo Uhr
Bibelarbeitskreis:	*nach Absprache*
"Kleine Leute Treff":	*Donnerstags 16.oo Uhr (5-7Jahre)*
"Kinderkeller":	*Dienstags 15.oo Uhr (7-9Jahre)*
"Kellerrockys":	*Dienstags 16.3o Uhr (1o-12Jahre)*
Jugend-Gruppe:	*Freitags 16.oo Uhr (12-14Jahre)*
Jugend-Gruppe:	*Freitags 18.oo Uhr (ab 14 Jahre)*
Hausaufgabentreff:	*Montags und donnerstags 16.15-18 Uhr*
Babysitterzentrale:	*Montags und freitags 15.oo-17.oo Uhr im Bücherkeller*
Ev. Erw. Bildung (EEB):	*Stillgruppe dienstags 16.oo Uhr /o44o5/6414*
	Geburtsvorbereitung mittwoch 20.oo Uhr
Gitarrenkreis:	*Dienstags 9.3o Uhr*
Posaunenchor:	*Montags 17.45 Uhr u. 18.3o Uhr*
Kirchenchor:	*Donnerstags 14tägig*

Gemeindehaus Süddorf:

Mutter-Kind-Kreis:	*Mittwochs 9.3o - 11.3o Uhr*
Kindergruppe 7-11Jahre:	*Donnerstags 15.3o - 17.oo Uhr Dorfgem.Haus Husbäke*
Kinderspielkreis Jedd.II:	*Donnerstags 10.oo Uhr - 12.oo Uhr, Dorfgem.Haus*
Kreis jg. Erwachsener:	*06.05., 20.oo Uhr Ausflug zur Villa Kunterbunt*
Frauenkreis:	*07.05., 14.3o Uhr*
Männerkreis:	*28.05., 19.3o Uhr*
Bastelkreis:	*27.05., 19.oo Uhr*

Kapelle Westerscheps:

Frauenkreis Scheps:	*14.05., Tagesfahrt nach Ostfriesland, 8.3o Uhr a.Lah-*
Klönschnack Scheps:	*02.05., Fahrt nach Ohrwege z.Altenkreistreffen /ring*
	Abf. 13.45 Uhr ab Wittenberger Str., Beginn 14.3o Uhr
	22.05., 14.3o Uhr, Frau Kahnert aus Edewecht
Mutter-Kind-Kreis:	*Mittwochs ab 14.3o Uhr*

Kirch.-Räume Osterscheps:

Mutter-Kind-Kreis:	*Dienstags u. donnerstags 9.3o - 11.3o Uhr*
Krabbelgruppe:	*Mittwochs 15.oo - 17.oo Uhr*
Gymnastikgruppe:	*Mittwochs 10.oo - 11.oo Uhr*
Flötenkreis:	*Mittwochs 11.oo - 12.oo Uhr*
Bastelkreis:	*02.05., 16.05., 30.05., 19.3o Uhr*

Öffnungszeiten Bücherkeller: *Montags-mittwochs 15-18, donnerstags-freitags 15-17 Uhr*

Gemeindekirchenratssitzung: *29.05., 19.3o Uhr im Haus der offenen Tür*

Rat der evangl. Jugend: *07.05., 19.oo Uhr im Haus der offenen Tür*

Informations u. Beratungsstelle f. Arbeitslose u. Sozialhilfeempfänger: *Montags bis freitags 9.oo Uhr bis 12.oo Uhr*

Arbeitslosenfrühstück: *Donnerstags 10.oo Uhr bis 12.oo Uhr*

H O T

Braun-Druckerei GmbH, Bad Zwischenahn